

DO 2. 19⁰⁰ DOKUMENTE
Eine neue Umwelt – Heinrich Klotz über Architektur und Neue Medien

zu Gast: Christian Haardt

FR 3. 19⁰⁰ NEU IM KINO
Kabul, City in the Wind

SA 4. 15⁰⁰ JUNGE KINEMATHEK
Louis & Luca - Das große Käserennen

wir empfehlen ab 6 Jahren

18⁰⁰ CINEMA ITALIA
Bangla

SO 5. 15⁰⁰ CINEMA ITALIA
Bangla

18⁰⁰ NEU IM KINO
Kabul, City in the Wind

DI 7. 19⁰⁰ DOKUMENTE
Eine neue Umwelt – Heinrich Klotz über Architektur und Neue Medien

MI 8. 19⁰⁰ DOKUMENTE
Eine neue Umwelt – Heinrich Klotz über Architektur und Neue Medien



kinemathek-karlsruhe.de/plus

Unser aktuelles Streamingangebot

BERLINALE **Taxi Teheran** bis 08.09.

BERLINALE **Die Maske** bis 08.09.

NEUER DEUTSCHER FILM **Schau mich nicht so an** bis 29.09.

AFGHANISTAN **Kabullywood** bis 29.09.

JUNGE KINEMATHEK **Zwei kleine Helden** bis 29.09.

Kinemathek Karlsruhe: Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe, Büro: 0 7 2 1 - 9 3 7 4 7 1 4, Kasse: 0 7 2 1 - 8 3 1 8 9 5 8 5

info@kinemathek-karlsruhe.de kinemathek-karlsruhe.de/ [f](https://www.facebook.com/kinemathek) / [@kinemathek](https://www.instagram.com/kinemathek)

Mit freundlicher Unterstützung von Filmförderung Baden-Württemberg, Stadt Karlsruhe und inka Stadtmagazin

2. – 8. September

Tickets unter kinemathek-karlsruhe.de/

oder 0 7 2 1 / 8 3 1 8 9 5 8 5



DOKUMENTE

Kabul, City in the Wind

Aboozar Amini, Afghanistan/Niederlande 2018 | Mit Alec Utgoff, Maja Ostaszewska, Agata Kulesza, Weronika Rosati | Digital, 88 Min. | [Farsi](#) [Deutsch](#)

Afshin, so erklärt es ihm sein Vater, ist jetzt der Mann im Haus. Der Vater, ein Ex-Soldat, muss das Land aus Sicherheitsgründen verlassen. Seine Kaserne wurde zum Ziel der Taliban; kaum einer überlebte den Anschlag. Der Teenager Afshin trägt nun die Verantwortung für das immer wieder undichte Hausdach, er muss die Einkäufe erledigen und den vertrockneten Baum wässern. Auf seinen kleinen Bruder Benjamin soll er auch Acht geben. Über all dem hängt tief und malerisch der staubige Himmel Kabuls. Selbstmordanschläge sind Alltag. Abas, der Busfahrer, ringt mit seiner Schuldenlast und flieht in den Drogenrausch. Ein Film über das fragile Leben in der afghanischen Hauptstadt in den Jahren vor der Machtergreifung durch die Taliban. In seinem Debütfilm komponiert Aboozar Amini sensibel beobachtete Situationen und ebenso ästhetische wie schmerzhaft Impressionen aus dem afghanischen Alltag zu einer filmischen Sinfonie.



In Zusammenarbeit mit ISAK (Iranian Student Association Karlsruhe)

Fr. 3.9. 19⁰⁰ / So. 5.9. 18⁰⁰



DOKUMENTE

Eine neue Umwelt – Heinrich Klotz über Architektur und Neue Medien

Christian Haardt, Deutschland 2020, 78 Min. | Deutsch

Wir tauchen sofort ein in die Gedankenwelt von Heinrich Klotz, dem Gründungsvater des Deutschen Architekturmuseums in Frankfurt am Main, des Zentrums für Kunst und Medientechnologie und der Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe. Unterlegt von Foto- und Filmaufnahmen hören wir seine Stimme und folgen wir seinen kunsthistorischen, architekturästhetischen und medientheoretischen Ausführungen. Wir erfahren von seiner Idee eines sinnlichen Erlebens in Architektur und Kunst, dem Aufkommen einer zweiten Moderne. Christian Haardt nähert sich der Person Heinrich Klotz (1935-1999) in fünf Kapiteln. Dabei greift er ausschließlich auf Archivmaterialien zurück: Diktierbandaufnahmen, Ausschnitte aus Interviews von Radioanstalten, Filmaufnahmen aus privaten aber auch institutionellen Archiven. Das historische Material konfrontiert uns mit Fragen und Gedanken, die uns als Gesellschaft auch aktuell beschäftigen. Wie wollen wir wohnen? Welche Gestalt sollen unsere Städte haben? Wie spiegelt sich unsere Geschichte in der Architektur wider? Fast zum Ende des Films hören wir die Worte, die heute große Aktualität haben: „Wir brauchen offenbar ein wenig mehr zum Leben als nur das, was absolut notwendig ist.“ Neben dem Theoretiker erleben wir Heinrich Klotz in seinem privatem Umfeld, als Familienmensch und Besitzer eines historischen Fachwerkhauses. (Carmen Beckenbach, dokKa 2020) Zu der Vorstellung am 2.9. ist der Regisseur **Christian Haardt** zu Gast im Kino..

Do. 2.9. 19⁰⁰ / Di. 7.9. 19⁰⁰ / Mi. 8.9. 19⁰⁰



CINEMA ITALIA

Bangla

Phaim Bhuiyan, Italien 2019 | Mit Phaim Bhuiyan, Carlotta Antonelli, Alessia Giuliani | Digital, 87 Min. | Italienisch Deutsch

Phaim, ein 22-jähriger Muslim mit bengalischen Wurzeln, lebt mit seiner Familie in dem multiethnischen Stadtteil Torpignattara in Rom. Sein Geld verdient er als Aufseher in einem Museum, nebenbei ist der Kopf einer Rockband. Während eines Konzerts lernt er Asia kennen, eine junge Frau aus einer Künstlerfamilie, die komplett anders tickt: purer Instinkt, keine Regeln. Die beiden verlieben sich – und Phaim stürzt in ein Dilemma: Eigentlich müsste er eine bengalische Frau heiraten. Und wie soll er seine Beziehung mit dem unumstößlichen Gesetz des Islam unter einen Hut bringen: keinen Sex vor der Ehe? Ein Clash der Kulturen als charmante, autobiografische Komödie. Der junge bengalisch-stämmige Regisseur spielt sich und seine Geschichte selbst, mit Witz, Selbstironie und einem gehörigen Schuss Romantik. Aus dem Programm von Cinema Italia 2020.

Sa. 4.9. 18⁰⁰ / So. 5.9. 15⁰⁰



JUNGE KINEMATHEK

Louis & Luca – Das große Käserennen

Rasmus A. Sivertsen, Norwegen 2015 | Digital 78 Min. | Deutsch | ab 6 Jahren

Die Elster Louis hat eine ziemlich große Klappe und platzt vor Selbstvertrauen. Deshalb ist sie auch total davon überzeugt, das traditionelle Käserennen zwischen zwei benachbarten Dörfern zu gewinnen. Gemeinsam mit dem Igel Luca und dem genialen Erfinder Alfie bilden sie ein Team für das dreitägige große Rennen zu gewinnen. Louis ist so überzeugt von ihrem Sieg, dass er heimlich Alfies Haus und Werkstatt darauf verwettet. Sogar der lokale TV-Sender berichtet live, wer als erster den großen Käselaub unversehrt ins Ziel bringen wird. Ein spannender Zeichentrickfilm mit den berühmten Figuren eines norwegischen Cartoons..

Sa. 4.9. 15⁰⁰ / Sa. 25.9. 15⁰⁰